



Schweiz. Rollsport Verband

Departement Speed Inline
PR/Kommunikation

Medienmitteilung

23. Mai 2009

INFOS

Kontakt

Stefan Gyr

PR / Medien / Sponsoring

Emmenholzweg 18

4528 Zuchwil

032 685 51 56

mail@inlekader.ch

www.inlekader.ch

Freigabe

Ab sofort

Daten

Worte: 308

Zeichen: 2096

Swiss Inline Cup 2009: Schweizer Newcomer gewinnt in Sursee

Janick Schalch aus Buttikon sorgt für einen Überraschungssieg

Zum zweiten Mal am Start in der Königsklasse „Speed international“ und gleich den Tagessieg eingefahren. Janick Schalch aus Buttikon ist der Konkurrenz förmlich davon geeilt. Gute Erinnerungen an die früheren Jahren als Kids-Skater scheinen die nötige Energie freigesetzt zu haben. Wie ein Lauffeuer breitete sich diese Erfolgsmeldung auf dem Zielgelände in Sursee herum und bei der Siegerehrung zur Schweizer Nationalhymne wurde der 18-Jährige frenetisch bejubelt.

Der Speaker hörte im Zielgelände zum Swiss Inline Cup in Sursee die Schwester des Tagessiegers aufschreien „mi Brüetsch het gwunne“. Wie sollte Henry Gammenthaler auch wissen, wer da als erster über die Ziellinie gefahren ist. Schliesslich startete Janick Schalch aus Buttikon erst zum zweiten Mal in der Kategorie Speed international. Nachdem aber der Name „Schalch aus Buttikon“ gefallen war, hielt sich der fachkundige Sprecher nicht mehr zurück. Wie aus der Kanone geschossen wusste er viele Palmare des Malerlehrlings zu erzählen. Sichtlich stolz war er über die Tatsache, dass seine Prophezeiung wahr wurde. Vor Jahren hatte er dem Schweizer Nationalkaderläufer bei der Kids-Siegerehrung vorausgesagt, dass „Janick“ die Zukunft des Inline-Sportes sei. Sichtlich berührt stellten die vielen Zaungäste fest, dass dies nun zur Realität geworden ist. Mit viel Mut und fahrerischen Können hatte sich Schalch von der Verfolgergruppe abgelöst und seinen ersten Tagessieg heimgefahren. Sein jahrelanges Training bei Juka Linthline zahlte sich aus. Abgerundet wird dieser Schweizer Triumph mit dem 5. Rang von Nicolas Iten aus Oberarth und dem 6. Rang von Severin Widmer aus Obergösgen. Bei den Elite Damen gewann die Columbianerin Vivas Alexandra. Mit dem 8. Rang von Nadine Gloor aus Basel, 9. Rang von Karin Widmer aus Stans und dem 10. Rang von Flurina Heim aus Samedan gab es nicht weniger als drei Top-Ten-Platzierungen bei den schnellsten Speedskaterinnen. Der Schweizer Rollsport befindet sich im Aufwind.

- Siegerbild mit Janick Schalch beim Interview (Foto von Stefan Gyr, uneingeschränkte Veröffentlichung jederzeit möglich)
- Sämtliche Ranglisten unter <http://services.datasport.com/2009/sic/sic02/>
- Siehe auch www.inlekader.ch